

Ferdinand Avenarius an Vaihinger, Dresden-Blasewitz, 28.10.1916, 1 S., Ts. mit eU, Briefkopf KUNSTWART-LEITUNG | DRESDEN-BLASEWITZ, | . . ., Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXI, 1 l

28.10.16.

Hochgeehrter Herr,

Nehmen Sie den verbindlichsten Dank für die Zusendung der neuen Auflage Ihrer Nietzsche-Schrift¹! Wenngleich ich jetzt auch sozusagen mobilisiert² bin, so hoffe ich doch, gerade diese Schrift selber lesen zu können. Vorgenommen hatte ich mirs ja schon längst.

In vorzüglicher Hochachtung Ihr sehr ergebener

F Avenarius

Anmerkungen

¹ neuen Auflage Ihrer Nietzsche-Schrift] vgl. *Vaihinger: Nietzsche als Philosoph. 4., vom Verf. neu durchgesehene Aufl., Feldausgabe, erstes bis zehntes Tausend. Berlin: Reuther & Reichard 1916.*

² sozusagen mobilisiert] zum Zeitpunkt der Abfassung des Schreibens war Ferdinand Avenarius 59 Jahre alt, somit Anspielung auf seine Tätigkeit als Herausgeber der Kriegsausgabe der Zeitschrift *Der Kunstwart*, die von Oktober 1915 bis März 1919 u. d. T. Deutscher Wille erschien; zahlreiche Leitartikel von Avenarius enthaltend.